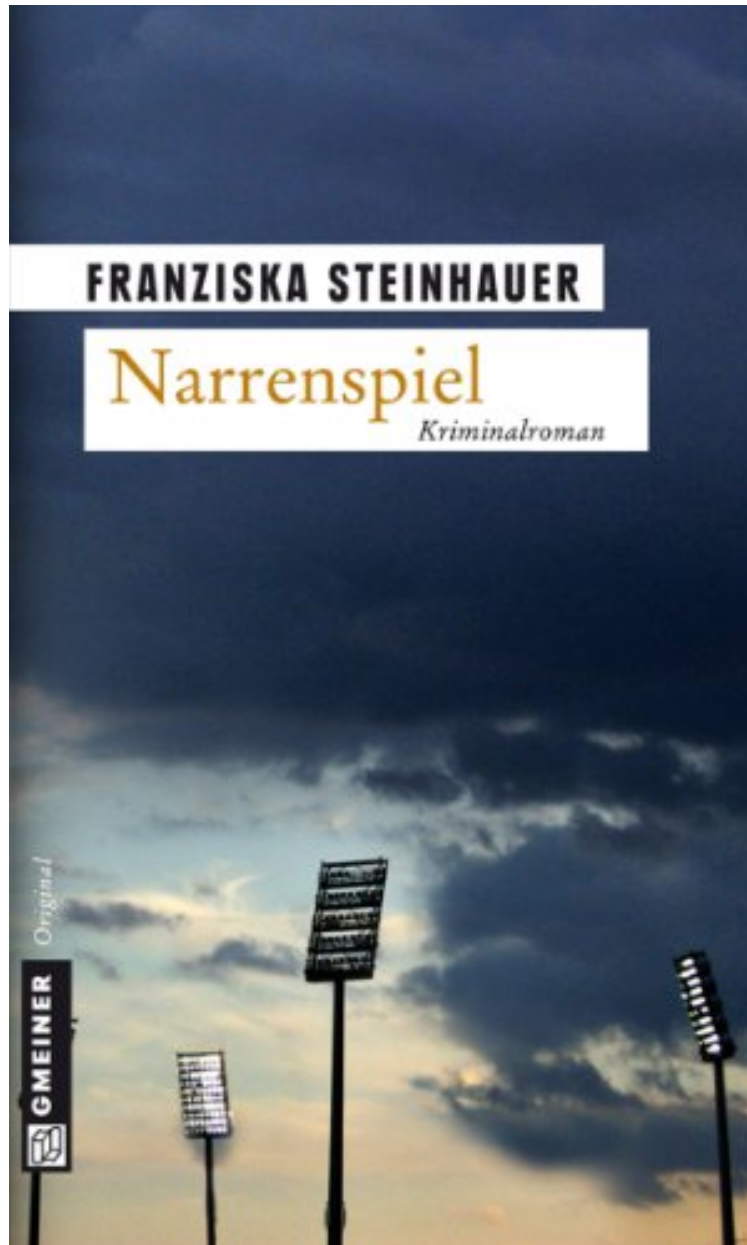


[Online library] Narrenspiel: Peter Nachtigalls dritter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Narrenspiel: Peter Nachtigalls dritter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Franziska Steinhauer

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #36709 in eBooksVerffentlicht am: 2009-08-13Erscheinungsdatum: 2009-08-13File Name: B00FOJ1O02 | File size: 28.Mb

Von Franziska Steinhauer : Narrenspiel: Peter Nachtigalls dritter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Narrenspiel: Peter Nachtigalls dritter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das war nichts. Von Lisamariel ist ja ganz nett, die Lobgesänge hier zu lesen. Doch wer ins Boxhorn jagen schreibt, ist wohl kaum ernstzunehmen. Jaja, die deutsche Sprache ist manchmal auch für Deutsche sehr schwer.
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Warum man dieses Buch nicht nur lesen sondern auch kaufen sollte. Von Daniel Dewes
Es gibt immer wieder Autoren, deren Bücher selbst den größten Lesemuffel dazu animieren in den Buchladen (virtuell oder nicht) zu gehen und sich die Fortsetzung zu besorgen. Eben diese Wirkung hatte bereits der zweite Teil der Nachtigall-Serie auf mich und so war ich verständlicherweise recht gierig darauf den dritten Teil noch am Erscheinungstag in meinen Händen zu halten. Ich wurde nicht enttäuscht, kaum hatte ich das Buch aufgeschlagen, fand ich mich auch schon in einem Parallel-Cottbus wieder, welches zwar um einiges gefährlicher ist, aber zum Glück auch über einen Hauptkommissar namens Nachtigall verfügt, der mit Verstand, Mumm und einer Menge Gefühl Unschuldige beschützt und Verbrechern auf die Finger klopft. Man könnte nun annehmen, dass Herr Nachtigall ein neuer SuperUltraAgent mit unglaublichen Fähigkeiten sei, aber ganz im Gegenteil er ist eigentlich ein ganz normaler Polizist, der sich Mühe gibt seinen Job zu erledigen und trotzdem ein Privatleben zu haben. Zum Inhalt möchte ich nicht viele Worte verlieren, da sich dieser dem geneigten Leser dann wohl selbst erschließt, nur soviel: Nachtigall ermittelt zwischen enorm moralischen Sektenmitgliedern und beredten Karnevalstanzern und als ob das nicht genug wäre, taucht auch noch des Kommissars Ex-Frau auf. Uff, bei soviel Arbeit möchte ich nicht mit ihm tauschen. Wie immer ist für Spannung gesorgt, sodass man sich, wenn man sich an einigen wenigen härteren Stellen nicht sträut, kaum mehr losreißen kann. Also, Daumen hoch.
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bei Abpfiff Mord ... Von Reinhard Busse
*Als Paul Mehring, wie jeden Morgen unter ziemlichem Zeitdruck, aus der Wohnungstrampe stolperte er über ein unerwartetes Hindernis auf seinem Fuabtreter, kam ins Straucheln und konnte einen schweren Sturz nur dadurch verhindern, dass er das gegenüberliegende Holzgeländer umklammerte und so, knapp vor der ersten Stufe, den gesamten Schwung abfangen konnte. Entrstet wandte er sich um und erstarrte. Mit schleppenden Schritten kehrte er zur Wohnungstrampe zurück und beugte sich aufschluchzend über das Bündel. Tränen liefen über seine Wangen, tropften vom Kinn, die Lippen bebten, stammelten Worte wie ein Gebet. Seine Hände tasteten flehend nach Lebenszeichen. Tot, dachte er nur immer wieder, tot ... *~~~~~"Nie mehr zweite Liga!" wurde durch die Straßen der Stadt skandiert, als der FC Energie Cottbus den Wiederaufstieg geschafft hatte. Bei Heimspielen bewegen sich weiße rote Menschenschlangen durch die Straßen und bei einem Sieg bilden sich Autokorsos und erklingen Hupkonzerte. Wie beinahe jeder Cottbuser geht natürlich auch Peter Nachtigall zu den Fans des Vereins, doch er ist eher ein stiller Anhänger. Nach dem Abpfiff eines Fußballspiels des heimischen FC Energie Cottbus bleibt ein Toter im Stadion zurück. Der Inhaber einer kleinen Spedition wird durch einen noch in der Wunde steckenden Vorbohrer tödlich verletzt. Bei der Obduktion wird zusätzlich eine Vergiftung festgestellt. Der Tod Mehrings wäre also nur eine Frage der Zeit gewesen. War der Mörder unter Zeitdruck geraten? Oder hatten es verschiedene Leute auf Mehring abgesehen? Und welche Rolle spielt die Sekte "Mind Watchers", die zum Zeitpunkt des Mordes vor dem Stadion gegen das Spiel demonstrierte? Fragen über Fragen - und ein weiterer verzwickter Fall für Hauptkommissar Peter Nachtigall. Fazit: Der Leser ermittelt atemlos mit. Von kleinen Längen und Unstimmigkeiten abgesehen: Packend, vielschichtig und intelligent. Es grüßt -- Reinhard Busse

Kurzbeschreibung
Nach dem Abpfiff eines Fußballspiels des heimischen FC Energie Cottbus bleibt ein Toter im Stadion zurück. Hans-Jürgen Mehring, Inhaber einer kleinen Spedition, wurde durch einen noch in der Wunde steckenden Vorbohrer tödlich verletzt. Bei der Obduktion wird zusätzlich eine Vergiftung festgestellt. Der Tod Mehrings wäre also nur eine Frage der Zeit gewesen. War der Mörder unter Zeitdruck geraten? Oder hatten es verschiedene Täter auf Mehring abgesehen? Und welche Rolle spielt die neue Sekte Mind Watchers, die zum Zeitpunkt des Mordes vor dem Stadion gegen das Spiel demonstrierte? Fragen über Fragen - und ein verzwickter Fall für Hauptkommissar Peter Nachtigall und sein Team.
Kurzbeschreibung
Nach dem Abpfiff eines Fußballspiels des heimischen FC Energie Cottbus bleibt ein Toter im Stadion zurück. Hans-Jürgen Mehring, Inhaber einer kleinen Spedition, wurde durch einen noch in der Wunde steckenden Vorbohrer tödlich verletzt. Bei der Obduktion wird zusätzlich eine Vergiftung festgestellt. Der Tod Mehrings wäre also nur eine Frage der Zeit gewesen. War der Mörder unter Zeitdruck geraten? Oder hatten es verschiedene Täter auf Mehring abgesehen? Und welche Rolle spielt die neue Sekte Mind Watchers, die zum Zeitpunkt des Mordes vor dem Stadion gegen das Spiel demonstrierte? Fragen über Fragen - und ein verzwickter Fall für Hauptkommissar Peter Nachtigall und sein Team.
Über den Autor und weitere Mitwirkende
Franziska Steinhauer ist verheiratet, hat drei erwachsene Kinder und lebt seit 1993 in Cottbus. Nach dem Abitur studierte sie Pädagogik. Seit 2004 arbeitet sie als freie Autorin. Die Schwerpunkte ihrer literarischen Tätigkeit sind Kriminalromane und Kurzgeschichten, in und um Cottbus und den Spreewald. 2014 hat sie außerdem ein Studium in Forensik (M.Sc.) an der Technischen Universität Cottbus abgeschlossen. Das hierdurch erworbene Wissen setzt sie ein, um die in ihren Krimis beschriebenen kriminaltechnischen Untersuchungen und die Rekonstruktion von Tathergängen realitätsgetreu darzustellen. Ihre psychologisch ausgefeilten Kriminalromane ermöglichen tiefe Einblicke in das pathologische Denken

und Agieren des Tters. Mit Geschick verknüpft sie mrderisches Handeln mit Lokalkolorit und dem Blick auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen.